



Vereinigung Deutscher Reisejournalisten Jahrestreffen 2022 in Luxemburg

29. September bis 2. Oktober 2022

Neues wagen und das möglichst erfolgreich. Zum ersten Mal in der Geschichte der VDRJ gibt es gleich zwei „Jahresveranstaltungen“.

*Die Entscheidungen und im Vereinsrecht vorgesehenen Vorgaben werden wir auf unserer „**Digitalen Mitgliederversammlung**“ am **Samstag dem 24. September** angehen. In einer per Videokonferenz stattfindenden Mitgliederversammlung an einem Samstagvormittag haben alle stimmberechtigten Mitglieder die Möglichkeit, sich an wichtigen Diskussionen und Entscheidungen zu beteiligen. Ganz bequem aus dem Home-Office oder der heimischen Couch. Über die inhaltlichen und technischen Abläufe werden wir rechtzeitig informieren.*

Das Jahrestreffen ist damit entlastet von den Vereinspräliminarien und wir können uns länger, entspannter und intensiver den grundsätzlichen Fragen des Reisejournalismus und unserer Vereinigung widmen, das meist zu kurz kommende „Networking“ verstärken und uns auf das Wiedersehen mit Kolleg:innen und Freund:innen beim Essen, Trinken und den Ausflügen konzentrieren. Traditionell haben wir mit unserem gastgebenden Partner auch ein touristisches Programm entwickelt, das diesmal wieder mehr Zeit und Raum für Recherchen zulässt.

Hier findet Ihr nun das Programm dieses Jahrestreffens und wir hoffen, es findet Eure Zustimmung und damit auch Eure Teilnahme in Luxemburg.

*Mit herzlichen Grüßen
Euer Vorstand*

Rüdiger Edelman – Heidi Diehl – Klaus A. Dietsch

Die Adresse unseres Hotels:

Hotel Mama Shelter,
2 Rue du Fort Niedergruenewald,
L-1616 Luxembourg
Telefon: [+35220804400](tel:+35220804400)

Website: <https://mamashelter.com/luxembourg/>



Gemeinsames Programm

Donnerstag, 29. September

Vorabanreise und Check-in im Hotel „Mama Shelter“.

18.30: Meeting des Erweiterten Vorstands mit Abendessen im Hotel

Kein offizielles Programm am Donnerstagabend. Das finale Programm enthält Tipps für Restaurants, Bars und Lokale für die individuelle Abendgestaltung.

Freitag, 30. September

10.00 Uhr:

getrennte Sitzungen des Journalisten- und des PR-Kreises im Hotel.

Der Journalistenkreis trifft sich im Rooftop (6.Etage), der PR-Kreis im Sitzungsraum im 1. Untergeschoss (Aufzug: -1)



12.00 Uhr:

gemeinsamer Spaziergang zum Mudam (Museum für zeitgenössische Kunst) Website: <https://www.mudam.com/de>



12.30 Uhr:

Welcome-Apero und Mittagessen im „Mudam Restaurant“ <https://www.mudam.com/de/cafe>

14.00 - ca. 18.00 Uhr

VDRJ-Gesprächs/Barcamp im Konferenzsaal des Mudam und im davorliegenden Foyer



14.00: Begrüßung durch den Vorstand und Einführung in die Themenarbeit

14.15 - 15.30 – Arbeit in Gruppen

Die Arbeitsgruppen tagen, diskutieren und sammeln Ideen zu den vorgegebenen Fragestellungen

1 - Die VDRJ und unser Selbstverständnis: Wer sind wir? Was wollen wir? Wo wollen wir in Zukunft hin?

2 - Die VDRJ, ihr Medienverständnis und unser öffentlicher publizistischer Auftritt

3 - Die Arbeit der VDRJ: Was können und wollen wir Mitgliedern und künftigen Mitgliedern bieten, sowohl im Journalisten- als auch im PR-Kreis? Wie kann die Mitgliedschaft in der VDRJ für publizistische Reiseprofis interessant bleiben, bzw. gemacht werden?

15.30 – 16.00 Kaffeepause

16.00 – 18.00 Uhr – Plenum

Präsentation der Gruppenergebnisse und Diskussion (möglichst mit Ergebnis, das für die Arbeit des Vorstands wegweisend sein sollte)

19 Uhr:

Treffen im Hotelfoyer und Spaziergang zum Abendessen in einem Restaurant auf dem Kirchberg (Details folgen im finalen Programm)

Abendausklang an der Hotelbar (Selbstzahler)

Samstag, 1. Oktober

Ab 06.30 Frühstück im Hotel

09.00

Das touristische Rechercheprogramm

Am Samstag warten drei unterschiedliche Erlebnispakete auf Euch, liebevoll zusammengestellt und organisiert von „Luxembourg for Tourism“. - Hier folgen die Details zu den ganztägigen Touren. **Die Rückkehr zum Hotel ist bis spätestens 18 Uhr geplant. Zur reibungslosen Organisation erbitten wir bereits jetzt Eure Wahl auf dem Anmeldebogen.**



Willkommen in Luxemburg! - Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Mit diesem Rahmenprogramm zu Ihrer Jahreshauptversammlung in Luxemburg möchten wir Ihnen ein Gefühl für den europäischen Geist vermitteln, der im Land weht. Luxemburg ist ein mehrsprachiges, multikulturelles Land, in dem die Wiege des modernen Europas steht. Mit den Römischen Verträgen 1957 zur Gründung zweier europäischer Arbeitsgemeinschaften begann diese Geschichte. Heute lässt sich im zweitkleinsten Land der EU lebendig beobachten, spüren und erleben, wie die Integration vieler Nationen funktioniert und wie das ein Land kulturell und gesellschaftlich bereichern kann.

Wir haben innerhalb dieser Reise je nach Ihren Vorlieben drei thematische Tagestrips für Sie zur Auswahl Samstag,

1. Kultur und Urbanität: zwischen Industrie-Vergangenheit und moderner Offenheit

Bei diesem Erlebnispaket sind Sie zunächst in Luxemburg-Stadt unterwegs, atmen den modernen Spirit im Business- und Europaviertel Kirchberg, besuchen unter anderem das Geburtshaus von EU-Gründervater Robert Schuman und den „schönsten Balkon Europas“ mit einer herrlichen Aussicht über den Grund und einen Teil der Altstadt von Luxemburg. Als komplementären Kontrast erleben Sie im Süden Luxemburgs, wie sich Industrieergangenheit zu einem modernen Wissenschafts-Hotspot entwickelt und wie eine frühere Stahlverarbeitungs-Metropole zur Kulturhauptstadt Esch2022 wurde.

2. Moderne Stadt, beschauliches Moseltal: Wiege der Europäischen Idee

Dieses Programm bietet einen interessanten Kontrast zwischen Hauptstadt und Weinregion. Sie sind zunächst in Luxemburg-Stadt unterwegs, atmen den modernen Spirit im Business- und Europaviertel Kirchberg, besuchen unter anderem das Geburtshaus von EU-Gründervater Robert Schuman und den „schönsten Balkon Europas“ mit einer

herrlichen Aussicht über den Grund und einen Teil der Altstadt von Luxemburg. Dann geht es ins romantisch-schöne Tal der Mosel mit seinen sanft geschwungenen Fluss-Mäandern und Weinbergen. Hier lernen Sie im Örtchen Schengen alles über die Unterzeichnung des berühmten gleichnamigen Abkommens. Danach wird Genuss großgeschrieben: Erleben Sie Winzer-Leidenschaft made in Luxembourg!

3. Wandern auf dem Mullerthal-Trail: „Leading Quality Trail – Best of Europe“

Grenzenloses Wandervernügen bietet der berühmte, 112 Kilometer lange Mullerthal-Trail, der zu den „Leading Quality Trails – Best of Europe“ gehört. Das Mullerthal ist eine beliebte Urlaubsregion in Luxemburg und wird auch „Kleine Luxemburger Schweiz“ genannt. Sie besticht mit einer Mischung aus saftigem Wald und bizarren Felsformationen, hält überall abenteuerliche Wege und Stege, Stufen und Steigungen bereit, führt den Wanderer an plätschernden Flösschen und Wasserfällen entlang, durch schmale Felsspalten und zu tollen Aussichtspunkten. Erleben Sie dort auf einem für Sie ausgewählten Abschnitt den märchenhaft schönen Mullerthal Trail. Für diese Wanderung sollten Sie über ein gutes Fitnesslevel verfügen und trittsicher sein. Wanderschuhe erforderlich.

Mehr erfahren unter:

Luxemburg erleben

<https://www.visitluxembourg.com/de/luxemburg-erleben>



Tour 1: Kultur und Urbanität: zwischen Industrie-Vergangenheit und moderner Offenheit

Besichtigung des Europäischen Gerichtshofs

Transfer mit kleinem Bus und kurze Besichtigung:

Haus von Robert Schuman, Gründervater von Europa

<https://maison-schuman.uni.lu/welcome/>

Grab des so genannten Hauptmanns von Köpenick, Friedrich Wilhelm Voigt

<https://www.vdl.lu/de/friedrich-wilhelm-voigt>

Corniche-Promenade, auch „der schönste Balkon Europas“ genannt. Herrliche Aussicht auf den Grund, die Abtei Neumünster und den Klostergarten

<https://www.luxembourg-city.com/de/ansicht/fortification/chemin-de-la-corniche>

Transfer in die **Minett-Region**

Mittagessen bei der Giedel (ca. 13.30 Uhr) im Minett Park Fond-de-Gras

Nachmittags: Transfer nach **Belval / Esch-sur-Alzette**

Entdecken Sie den Süden Luxemburgs, der als Beispiel für ein „kleines Europa“ gilt, in dem Menschen aus verschiedenen Kulturen und zahlreiche Gemeinschaften leben.

Belval in Esch-sur-Alzette ist ein umgewandeltes ehemaliges Industriegelände mit seinen charakteristischen restaurierten Hochöfen. Heute befinden sich dort unter anderem der Universitätscampus, die Cité des Sciences und die Konzerthalle Rockhal.

<https://www.fonds-belval.lu/index.php?lang=en&page=2>

Esch2022: Kulturhauptstadt Europas

Esch-sur-Alzette, die zweitgrößte Stadt Luxemburgs, trägt zusammen mit den zehn luxemburgischen Gemeinden der Association Pro-Sud und den acht französischen Gemeinden der „Communauté de Communes Pays Haut Val d'Alzette“ (CCPHVA) den Titel Kulturhauptstadt Europas. Esch2022 teilt sich diesen Titel mit den Partnerstädten Kaunas, der zweitgrößten Stadt in Litauen, und Novi Sad, der zweitgrößten Stadt in Serbien.

Unter dem Motto „Remix Culture“ und den vier Unterkategorien „Remix Art“, „Remix Europe“, „Remix Nature“ und „Remix Yourself“ will Esch2022 Synergien schaffen, eine nachhaltige Entwicklung gewährleisten und vor allem die Bürgerinnen und Bürger zur aktiven Teilnahme anregen.

Aufstieg auf den Hochofen B mit 360°- Blick auf die Cité des Sciences (Stadt der Wissenschaft) und Belval und bis nach Frankreich.

<https://www.minetttour.lu/de/detaillierte-tour/tour/hochofen>

Optional: **Uni-Bibliothek:** Erbaut von dem international bekannten luxemburgischen Architekten François Valentiny

Tour 2: Moderne Stadt, beschauliches Moseltal: Wiege der europäischen Idee

Besichtigung des Europäischen Gerichtshofs

Transfer mit kleinem Bus und kurze Besichtigung:

Haus von Robert Schuman, Gründervater von Europa

<https://maison-schuman.uni.lu/welcome/>

Grab des so genannten Hauptmanns von Köpenick, Friedrich Wilhelm Voigt

<https://www.vdl.lu/de/friedrich-wilhelm-voigt>

Corniche-Promenade, auch „der schönste Balkon Europas“ genannt. Herrliche Aussicht auf den Grund, die Abtei Neumünster und den Klostergarten

<https://www.luxembourg-city.com/de/ansicht/fortification/chemin-de-la-corniche>

Transfer in die Mosel-Region

Leichtes Mittagessen

Die Mosel bildet die natürliche Grenze zwischen Luxemburg und Deutschland. Die zu dem großen Fluss gehörende Region im Osten des Landes ist Namensgeberin für eines der schönsten Täler Luxemburgs, das für seine charmanten Orte und Wassersportarten bekannt ist. Und für ihre talentierten Winzer, die einige der besten Weißweine und Crémants des Landes erzeugen. Auf den Hängen des Moseltals gedeihen die Weinreben besonders gut, weshalb die Region als Weinanbaugebiet ein internationales Renommee genießt.

<https://www.visitluxembourg.com/destinations/regions/moselle>

Nachmittags: Besuch in **Schengen**

Ein malerisches Dorf, das im Dreiländereck von Luxemburg, Frankreich und Deutschland an der Mosel liegt. In Schengen wurde am 14. Juni 1985 das Abkommen über die Abschaffung der Grenzkontrollen, das sogenannte Schengener Abkommen, auf dem Fahrgastschiff Marie-Astrid unterzeichnet. Wer an der Uferpromenade entlangschlendert, findet den Schiffsanlegeplatz und gleich nebenan die Nationalsäulen der Länder Europas.

<https://www.visitschengen.lu/de/>

Kurze Besichtigung des **Europäischen Museums**

Die Dauerausstellung bietet auf interaktive Art grundlegendes Wissen über alles rund um das Schengener Abkommen.

<https://www.visitschengen.lu/de/musee-europeen/>

anschließend Begegnung mit einem Winzer mit Weinverkostung

Tour 3: Wanderung auf dem Mullerthal Trail: „Leading Quality Trails - Best of Europe“

Transfer in die **Region Müllerthal/Kleine Luxemburger Schweiz**

Besichtigung **Echternach**

Echternach ist eine malerische, mittelalterliche Stadt mit zahlreichen faszinierenden Bauwerken wie der nach dem Zweiten Weltkrieg wieder aufgebauten römischen Basilika (11. Jahrhundert), der Krypta aus dem 8. Jahrhundert, der alten Stadtmauer mit ihren Türmen, der Abtei, der Orangerie, dem Rokoko-Pavillon und den alten Patrizierhäusern am Marktplatz (18. Jahrhundert).

Die Stadt ist eines der frühesten Zentren der Kultur und der Christianisierung in Europa. Der heilige Willibrord aus Northumberland gründete hier im Jahr 698 eine Benediktinerabtei und die älteste Stadt Luxemburgs. Lange Zeit war sie das Zentrum der Schriftkunst in der Region.

<https://www.visitechternach.lu/en/the-town-of-echternach/the-history-of-the-city>

Wanderung auf dem Mullerthal Trail (Schwierigkeitsgrad: mittel bis anspruchsvoll)

Der Mullerthal Trail wurde als „Leading Quality Trail – Best of Europe“ für die schöne Aussichten, abwechslungsreiche Streckenabschnitte, natürliche Attraktionen und eine durchgehend markierte Wegführung ausgezeichnet.

Der Wanderweg beeindruckt Naturliebhaber aufgrund seiner landschaftlichen Vielfalt: unter anderem Wälder, Felsformationen, Bäche, Seen...

Die optimale Qualität der Markierungen und die Anbindung an den öffentlichen Verkehr sind weitere Vorteile.

<https://www.mullerthal-trail.lu/de/service/leading-quality-trails>

Dauer der Wanderung circa drei Stunden, Wanderschuhe sind notwendig, Stöcke nicht unbedingt, die Teilnehmer müssen ein gutes Fitnesslevel haben und trittsicher sein

Mittagessen: Picknick unterwegs mit regionalen Produkten

Nachmittag: Am Ende der Wanderung Einkehr auf der Terrasse der Brasserie Heringer Millen direkt an der Schwarzen Ernz

1 Rue des Moulins, L-6245 Waldbillig
<https://heringermillen.lu/>

Kurze Besichtigung des Touristcenters Heringer Millen
<https://www.mullerthal-millen.lu/de>

Fotostopp: Kallektuffquelle
<https://www.visitluxembourg.com/de/kallektuffquelle>

Die Region verdankt ihren Namen der hügeligen Landschaft, die an die Schweiz erinnert. Die Region Müllerthal ist ein einzigartiges Biotop, das durch ebenso betörende wie überraschende Felsformationen gekennzeichnet ist. Die einzigartige Zusammensetzung des Gesteins und die Bodenerosion haben zur Entstehung dieser für die Kleine Luxemburger Schweiz so typischen Landschaft beigetragen.
<https://www.mullerthal.lu/de>

Rückkehr aller Gruppen ins Hotel bis ca. 18.00

19.30

Abendessen mit regionalen Partnern

Abendausklang an der Hotelbar (Selbstzahler)

Sonntag, 2.10.

Ab 06.30 Frühstück im Hotel

Auch am Sonntagmorgen gibt es mehrere Programmangebote, für die Ihr Euch entscheiden könnt. Wir haben praktisches Arbeiten, einen Rundgang durch Luxemburg-Stadt und auch ein literarisches Angebot vorgesehen. – Die Anfangszeiten sind gestaffelt, je nach geplantem Zeitaufwand

- **09.00 Uhr:** Fotoworkshop (Fotografieren mit dem Mobiltelefon) mit Hans-Werner Rodrian (Details zum Fotoworkshop im Programm)
- **10.00 Uhr:** Geführten Rundgang durch Luxemburg – Stadt
- **10.30 Uhr:** Autorenlesung von Uwe Krist aus seinem Roman „Elisabetta oder das Sterben der Grille“ (ein Reiseroman)

Der **Fotoworkshop** schließt an das erfolgreiche Angebot des letzten Jahres an. Diesmal soll sich das Angebot von Hans-Werner Rodrian mit der Handyfotografie beschäftigen. Teilnehmende an diesem Programm sollen während unseres Ausflugsstags (Samstag) Fotos mit ihrem Mobilgerät machen, die dann als Material für den fachlichen Austausch und die praktischen Tipps z.B. in Sachen Fotobearbeitung dienen sollen. Um den Workshop-Charakter beizubehalten ist die Zahl der Teilnehmenden hier auf max. 10 Personen begrenzt. Alle Angemeldeten werden vor unserem Treffen von Hans-Werner mit den notwendigen Ablaufdetails und einem inhaltlichen Papier zum Thema versorgt.

Der Workshop findet in einem Raum der Eventlocation „Casino Luxembourg“ in Laufweite des Hotels statt.



Beim **Rundgang durch Luxemburg-Stadt** erhalten alle Interessierten, nach den Ausflügen ins Umland, einen Überblick über die Stadt Luxemburg und ihre unterschiedlichen Attraktionen. Der Gang wird etwa eineinhalb Stunden dauern. Wir bedanken uns bei Luxemburg for Tourism“

Die **Lesung von Uwe Krist** soll im Hotel stattfinden und bietet einen Einblick in den Roman, von Uwe Krist, der gerade erschienen ist. „Elisabetta oder das Sterben der Grille“ ist Roman, Reiseroman und der Inhalt ist in Italien angesiedelt. Neben dem Genuss der Lesung können wir im Anschluss mit Uwe auch darüber reden, wie es ist, als Reisejournalist einen Roman zu schreiben und natürlich auch diskutieren, ob literarische Tätigkeiten für Reisejournalisten ein zusätzliches Standbein bedeuten kann.

12.00 Uhr

Lunch im Casino Luxembourg
anschließend individuelle Heimreise

Journalistisches Zusatzprogramm

Es besteht die Möglichkeit, vorab bzw. anschließend individuelle Pressereisen durchzuführen um die eigene Luxemburg-Story zu entwickeln und rund zu machen.
Dieses Angebot ist nicht Bestandteil des Jahrestreffens und wird als Ergänzung von Ralph Schetter und Caroline Ducasse organisiert.

Dem Einladungs-Newsletter liegt ein PDF bei, das einen Überblick über unterschiedlichste Luxemburg-Themen bietet. Das soll die Grundlage sein, für die Entwicklung eigener Themen, die Ralph und Caroline versuchen, im persönlichen Gespräch umzusetzen.

Dieses Angebot entspricht einer individuellen Pressereise. Dafür gelten die Richtlinien des PR-Kreises auf unserer Website.

Kontakt & Info:

Ducasse & Schetter GbR

Wielandstr. 31 - D-60318 Frankfurt am Main
Tel. +49 (0)69 97 69 16 38 -rs@ducasse-schetter.com
www.ducasse-schetter.com

Preisinfos:

Konditionen für alle Teilnehmenden

Für die Kernzeit von Freitag bis Sonntag (2xÜF, plus Ausflüge, Programm und Vollverpflegung) kostet das gesamte Paket:

- **110 Euro** für die Übernachtung im EZ (= DZ zur Alleinbenutzung)
- **190 Euro** für die gemeinsame Übernachtung von 2 VDRJ-Mitgliedern im DZ
- **250 Euro** für die gemeinsame Übernachtung eines VDRJ-Mitglieds + Begleitperson, die nicht VDRJ-Mitglied ist

Es können zusätzliche Übernachtungen vor (und evtl. auch nach) unserer Veranstaltung gebucht werden. Diese Übernachtungen kosten jeweils

- **70 Euro** für eine Zusatzübernachtung mit Frühstück im EZ (= DZ zur Alleinbenutzung)
- **100 Euro** für die gemeinsame Übernachtung mit Frühstück von 2 VDRJ-Mitgliedern im DZ
- **150 Euro** für die gemeinsame Übernachtung mit Frühstück eines VDRJ-Mitglieds + Begleitperson, die nicht VDRJ-Mitglied ist.

Zur Information: Der Normalpreis für eine Übernachtung ohne Frühstück (+22 Euro) beträgt während unseres Aufenthaltszeitraums 180 Euro.

Stornogebühren für das Hotel Mama Shelter:

- **bis 30 Tage** vorher **gratis**
- **bis 15 Tage** vorher **50%**
- **bis 8 Tage** vorher **75 %**
- **ab 7 Tage** vorher ist der volle Preis zu zahlen

Deshalb ist es dringend angeraten, eine **Reiserücktrittsversicherung** abzuschließen.

Covid-Regeln:

Wir weisen außerdem darauf hin, dass die Tagung unter, während des Zeitraums in Luxemburg gültigen, Corona-Veranstaltungsbedingungen durchgeführt wird und dass alle Teilnehmenden entsprechend gültige Regeln akzeptieren und einhalten. (AHAL, Maskenregeln, Testverpflichtung etc.).

Die VDRJ begrüßt es zudem, wenn Teilnehmende mit einem kompletten Impfschutz anreisen.

Der Stand des Programms ist der 08. Juli 2022. Änderungen sind derzeit noch vorbehalten.